

LATEIN (SCHWERPUNKTFACHFACH) GROBZIELE UND INHALTE

Allgemeine Bemerkung: Grundlage für das Curriculum ist der [Lehrplan 17 für den gymnasialen Bildungsgang](#) des Kantons Bern. Die darin enthaltenen [Einleitung und Grundlagen](#) sind für die Privatschulen verbindlich. Hingegen sind die privaten Anbieter frei in der Organisation der Grobziele und Inhalte.

Die hier aufgeführten Grobziele und Inhalte gelten für das Freie Gymnasium Bern.

Für die in jedem kantonalen Fachlehrplan wiederkehrenden Kapitel „Allgemeine Bildungsziele, Richtziele, fachdidaktische Grundsätze, Methoden- und Medienkompetenzen, Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ verweisen wir auf den jeweiligen Lehrplan.

Kantonaler Fachlehrplan Schwerpunktfach [Latein](#)

Quarta und Tertia (GYM1 und GYM2)

Grobziele

Formenlehre und Syntax

Über Grundkenntnisse der lateinischen Sprache in Formenlehre und Syntax sowie der grammatischen Terminologie verfügen

Wortschatz und Wortbildung

Sich einen Wortschatz aneignen

Lektüre

Einfache Texte übersetzen, sich in Strukturanalyse und Interpretation üben

Inhalte

Grundlagen der lateinischen Sprache (anhand des gewählten Lehrbuches) und ihre Umsetzung ins Deutsche:

- Deklinationen/Kasuslehre: Grundfunktionen der Kasus
- Konjugation des Verbs
- Partizipialkonstruktionen
- Infinitivkonstruktionen
- Pronomina: Formen und Funktionen
- Syntax der Haupt- und Nebensätze

- Aufbau eines Grundwortschatzes (anhand des gewählten Lehrbuches)
- Einführung in die Wortbildungslehre
- Latein im heutigen Alltag
- Parallelwörter in den Schulsprachen

- Lektüre anhand des gewählten Lehrbuches
- Lektüre zusätzlicher Texte
- Arbeiten mit Übersetzungen
- Übersetzungstechnik
- Strukturanalyse
- Interpretation

Kultur

Die antike Mythologie kennenlernen

- wichtige Mythen und Möglichkeiten ihrer Deutung (z. B. Götter- und Weltentstehung, Troja und Herkules-Mythos); antike Religionen

Die Entwicklung Roms vom Bauernstaat zur Weltmacht betrachten

- Aufbau der Gesellschaft und Zusammensetzung der Bevölkerung, das politische System und seine Veränderungen, Expansion, innere und äussere Organisation des Imperiums, Pax Romana

Mit weiteren Aspekten der römischen Kultur und ihrer Wirkung vertraut werden

- weitere kulturelle Themen (z. B. Bildende Kunst, Architektur, Epigraphik), deren Fortleben und Rezeption

Einblicke in das römische Alltagsleben gewinnen

- ein Tag im alten Rom als Mann und als Frau, Reisen in der Antike, Schulwesen und höhere Ausbildung, Theater, Sport und Spiel, Natur und Umwelt

Sekunda und Prima (GYM3 und GYM4)

Grobziele

Formenlehre und Syntax

Kenntnisse der lateinischen Sprache in Formenlehre und Syntax festigen und erweitern

Inhalte

Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse in Syntax und Formenlehre anhand von Lektüre und Übungen, u. a.:

- Konjunktiv in Haupt- und Nebensatz
- Gerundium und Gerundivum
- Deponentien
- komplexere Partizipialkonstruktionen
- Kasusfunktionen

Wortschatz und Wortbildung

Den Wortschatz erweitern

- Erweiterung des Wortschatzes anhand der behandelten Texte und Themen
- Vertiefung der Wortbildungslehre

Lektüre

Lateinische Originaltexte aus mindestens drei Epochen und drei Sachgebieten übersetzen, paraphrasieren, in einen weiteren Zusammenhang stellen und mit verschiedenen Methoden interpretieren

Lektüre einschlägiger Originaltexte aus folgenden Epochen und Sachgebieten:

Epochen:

- Republik
- Augusteische Zeit
- Kaiserzeit
- Mittelalter
- Neuzeit (z.B. Humanismus)

Weitere Werke der lateinischen Literatur anhand von Übersetzungen kennenlernen

Sachgebiete/literarische Formen, z.B.:

- Mythologie
- Philosophie
- Geschichte
- Christentum
- bildende Kunst
- Stilistik / Rhetorik
- Fachliteratur (Rechtskunde, antike Medizin, Architektur u.a.)
- Brief
- Fabel
- Drama
- Lyrik
- Epos
- Roman

Das Übersetzen als Kulturtechnik reflektieren

- Arbeit mit und Beurteilung von verschiedenen Übersetzungen
- Übersetzungstechniken
- Übersetzungstheorie

Metrik

Einblick in die Metrik gewinnen

- Grundbegriffe und Grundformen der Metrik

Kultur

Das Themenspektrum des 1. und 2. gymnasialen Jahres erweitern

- Die Themen ergeben sich aus der gewählten Lektüre.
- Die Rezeption sowie der Bezug zur Gegenwart werden in diesem Zyklus vertieft.